

Seminarinhalte des Förderschwerpunktseminars

Sprache

Zeitraum	Inhalte
1. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • Was ist sprachheilpädagogischer Unterricht? • Lehrerinnensprache: Modellierungstechniken, sprachfördernder Einsatz • Grundlegende Orientierung zur Unterrichtsplanung <ul style="list-style-type: none"> ○ Lernziele formulieren (SMART, SPEZI, ...) ○ Ableitung und Verschriftlichung von individuellen Fördermaßnahmen aus Förderplänen für Maßnahmen im Unterricht
2. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Sprachebene Morphologie-Syntax: <ul style="list-style-type: none"> ○ Diagnostik ○ Kontextoptimierung im Unterricht • Lernprozessbegleitende Diagnostik: Kriteriengeleitete Beobachtung, Screenings/ standardisierte Verfahren • Formulierung förderschwerpunktspezifischer Leitgedanken
3. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Sprachebene Semantik-Lexik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Diagnostik, ○ Wortschatzsammler, weitere Konzepte • Lesen/Schreiben: Schriftspracherwerb unter erschwerten Bedingungen <ul style="list-style-type: none"> ○ LRS im Förderschwerpunkt Sprache
4. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Sprachebene Phonetik-Phonologie <ul style="list-style-type: none"> ○ Diagnostik ○ Förderkonzepte: Metaphon, POPT • Materialsammlung und Austausch über Fördermöglichkeiten • Kollegiale Fallberatung

Seminarinhalte des Förderschwerpunktseminars

Geistige Entwicklung Seite 2

Zeitraum	Inhalte
5. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Sprachebene Kommunikation-Pragmatik <ul style="list-style-type: none"> ○ Diagnostik ○ Selektiver Mutismus ○ Stottern/Poltern • Sprache als vorrangiger sonderpäd. Unterstützungsbedarf verbunden mit dem Bildungsgang Lernen und herausforderndem Schüler:innenverhalten (FS EsE)
6. Quartal	<ul style="list-style-type: none"> • Progressive Auseinandersetzung mit förderspezifischen und übergeordneten Aspekten und Inhalten <ul style="list-style-type: none"> ○ Förderschwerpunkt Sprache in inklusiven Settings ○ Mehrsprachigkeit bei sprachentwicklungsgestörten Kindern/Jgdl. • Reflexion: Portfolio-Arbeit, eigene Themenschwerpunkte, ... • Weitere Themen nach Bedarf der LAA (auch in anderen Quartalen möglich!)